

# WRITE

## Beschreibung

Schreibt Daten in eine Ausgabedatei. Die maximale Satzlänge beträgt 255 Bytes.

Die Datei ist für alle geschachtelten Prozedurdateien verfügbar. Sie können zum Beispiel den Befehl WRITE aus mehr als einer Prozedurdatei heraus benutzen.

## Syntax

```
WRITE dateinummer [{zeichenkette|variable}...] [;]
```

*dateinummer* ist eine Zahl zwischen 1 und 4.

Wenn Sie keinen Operand angeben, wird ein leerer Datensatz geschrieben (d.h. die Datei enthält nur CR/LF).

Wenn Sie ein Semikolon (;) angeben, wird kein CR/LF in die Datei geschrieben.

## Beispiele

- Leerzeile in die Datei 1 schreiben:

```
WRITE 1
```

- Den Inhalt der lokalen Variablen #PARM1 bis #PARM4 in die Datei 2 schreiben:

```
WRITE 2 #PARM1 #PARM2 #PARM3 #PARM4
```

- Den Inhalt der lokalen Variablen #PARM1 bis #PARM4 ohne Angabe von CR/LF in die Datei 2 schreiben:

```
WRITE 2 #PARM1 #PARM2 #PARM3 #PARM4 ';' ;'
```

- Eine Zeichenkette und das aktuelle Datum in die Datei 1 schreiben:

```
WRITE 1 'Heute ist' *DATE
```

## Prozedurdateibeispiel

*Vars.ncp*

## Zurückgegebene Variablen

#RC (SUCCESS, wenn WRITE erfolgreich war. FAILURE, wenn WRITE nicht erfolgreich war.)

## Verwandte Befehle

OPEN-O, CLOSE

**Benutzung**

Prozedurdatei:	Ja
Befehlszeile:	Nein
Taste:	Nein
API:	Nein